

Wie Genossen in ihrer Brigade aktiv politisch wirksam werden

Im Arbeitsbereich unserer Brigade „Deutsch-Sowjetische Freundschaft“ im VEB Molkerei und Dauermilchwerk Schwerin kündigt manche Urkunde von der guten Arbeit unseres Kollektivs. Fünfmal errangen wir den Ehrentitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“. Wir sind Träger der Ehrennadel der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft in Gold. Für Qualitätsarbeit wurden wir ausgezeichnet, auch für vorbildliche Ordnung und Sicherheit. Ganz besonders stolz sind wir auf den Wimpel, der unsere Brigade als Sieger im sozialistischen Wettbewerb im I. Quartal 1979 ausweist.

Es gibt verschiedene Ursachen dafür, daß unser Kollektiv schon seit Jahren im sozialistischen Wettbewerb immer einen vorderen Platz einnimmt und auch sonst einen guten Namen im Betrieb hat. Aber bei allem, was man aufzählen könnte, entscheidend ist und bleibt das Wirken der Parteigruppe und jedes einzelnen Genossen. Gerade dadurch wurden wir ein sozialistisches Arbeitskollektiv, dessen Mitglieder sich bewußt und initiativreich für die Verwirklichung der Beschlüsse der Partei einsetzen.

Wie werden die Genossen im Arbeitskollektiv tätig? Wie nehmen sie auf die Herausbildung sozialistischer Denk- und Verhaltensweisen Einfluß? Wie sichern sie, daß die dem Kollektiv gestellten volkswirtschaftlichen Aufgaben erfüllt und gezielt übererfüllt werden?

Auf eine kurze Formel gebracht, kann man diese

Fragen mit den Worten des Genossen Erich Honecker auf der 10. Tagung des ZK der SED beantworten, daß nämlich das überzeugende Wort und die konkrete Tat jedes Genossen zu den wichtigsten Voraussetzungen für die Fortschritte in unserer Gesellschaft also auch in unserer Brigade gehören.

Ständig den politischen Dialog führen

Die Genossen unserer Parteigruppe stehen immer im politischen Gespräch mit den Arbeitskollegen. Gelegenheit dazu gibt es viel. Einmal sind es die aktuellen Ereignisse, zu denen Fragen gestellt, Meinungen geäußert werden. Zum anderen sind es die Anforderungen, die sich für unser Kollektiv aus der Verwirklichung der Beschlüsse der Partei ergeben. In den letzten Tagen ging es dabei vor allem um die sich aus der 10. Tagung des ZK der SED ergebenden Aufgaben. Es wurde der Zusammenhang erläutert, der zwischen der wachsenden ökonomischen Leistungskraft und der erfolgreichen Verwirklichung des Kurses des IX. Parteitages besteht. Es geht um den von uns selbst zu leistenden Beitrag für ein Leben in Glück, Frieden und Wohlstand.

Zum Wort unserer Genossen gesellt sich stets auch die Tat. Als eine Nachbarbrigade zum Beispiel in der Produktion „hing“, als die vorgegebenen Plankennziffern für Kondensmilch ins Rote abzurutschen drohten, da leisteten sofort

Leserbriefe

Über ehrenamtliche Kommissionen

Die Leitung der Betriebsparteiorganisation des VEB Gießerei und Maschinenbau „Max Matern“ Torgelow widmet der aktiven Einbeziehung aller Kommunisten in die Durchführung der Beschlüsse des IX. Parteitages große Aufmerksamkeit. In der Grundorganisation arbeiten zirka 80 Prozent der Genossen an der Erfüllung konkreter, abrechenbarer Aufträge.

Eine Form der Einbeziehung der Genossen ist die Arbeit mit ehrenamtlichen Parteikommissionen.

62 Kommunisten der Grundorganisation haben den Auftragsauftrag, in einer ehrenamtlichen Parteikommission mitzuarbeiten. Es handelt sich bei diesen Kommissionen um Organe der Parteileitung, die durch sie unmittelbar angeleitet und kontrolliert werden. Sie sind Hilfsorgane der Parteileitung zur Beschleunigung von gesellschaftlichen und ökonomischen Prozessen im Betrieb.

Das Leitungskollektiv der Parteiorganisation ist durch die Tätigkeit

der Kommission noch besser in der Lage, qualifizierte Beschlüsse zu fassen. Ihr Ziel ist, die Parteiarbeit lebendiger, konstruktiver und zielgerichteter zu gestalten und die führende Rolle der Grundorganisation spürbar zu erhöhen.

Eine wesentliche Hilfe für die Kommissionsarbeit war die Beantwortung von Fragen, die Genosse Erich Honecker in seiner Rede vor den I. Kreissekretären im Februar 1978 aufgeworfen hat. Nämlich: Was soll erreicht und dabei vorrangig gelöst werden? Warum sind die Aufgaben gerade zum gegenwärtigen Zeitpunkt erforderlich und wie